

Protokollauszug des Gemeinderates

vom 28. Mai 2019, 18:00 bis 21.15 Uhr
Gemeindehaus, Sitzungszimmer
Amtsperiode 2019/2023

ANWESEND	:	Vorsitz: Johannes Hasler, Vorsteher Dagmar Gadow, Alfred Hasler, Barbara Kind, Christian Marxer, Nora Meier, Michael Näscher, Andreas Oehri
ENTSCHULDIGT	:	Thomas Hasler
GÄSTE	:	Manfred Meier (Meier Bauingenieure AG, BERN) Kurt Berger, Leiter Tiefbau
PROTOKOLL	:	Siegfried Elkuch, Gemeindesekretär

Traktanden

Genehmigung des Protokolls

Beschluss (einstimmig): Genehmigung des Protokolls und des Auszugsprotokolls der 7. Sitzung vom 7. Mai 2019.

Beschluss: einstimmig genehmigt

Vereidigung des Gemeinderates

Gemeindevorsteher Johannes Hasler und Gemeindevizevorsteherin Barbara Kind wurden am Freitag, 17. Mai 2019 gemäss Art. 83 Abs.1 des Gemeindegesetzes durch die Regierung vereidigt. Gemäss Art. 83, Abs. 2 des Gemeindegesetzes werden die Mitglieder des Gemeinderates durch den Gemeindevorsteher vereidigt. Der Gemeindevorsteher verliest das vorbereitete Vereidigungsprotokoll und nimmt die Vereidigung vor:

Die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates geloben wie folgt:

Ich gelobe,

- **die Landesverfassung, die Gesetze, die Gemeindeordnung und die Gemeindereglemente einzuhalten,**
- **im Gemeinderat ohne Nebenrücksichten nach bestem Wissen und Gewissen zum Wohle der Gemeinde Gamprin zu handeln,**
- **Angelegenheiten vertraulich zu behandeln, wenn durch deren Bekanntgabe die Arbeit der Gemeindebehörde erschwert, das öffentliche Interesse oder der Persönlichkeitsschutz Einzelner beeinträchtigt würde,**

so wahr mir Gott helfe!

Mit der Unterzeichnung ist der Akt der Vereidigung abgeschlossen.

Fussweg Stelza – Grüt / Projektgenehmigung und Arbeitsvergaben

Der Gemeinderat hat bereits im Dezember 2018 dem Arrondierungsvorschlag, der Mutation und den Verträgen zugestimmt. Die Ingenieurarbeiten für Projektierung und Bauleitung wurden im Dezember 2018 im Offenen Verfahren ausgeschrieben. Es erfolgte eine Vergabe der Arbeiten an die Meier Bauingenieure AG mit GR-Beschluss vom 12.12.2018. Ing. Manfred Meier vom Ing. Büro Meier in Bendern und Kurt Berger, Leiter Tiefbau sind zu diesem Traktandenpunkt anwesend und erläutern die Projektdetails und die Arbeitsvergaben.

Dem Ausbau von Fusswegen wird in Gamprin gemäss Leitbild Kompass 2022 grosse Bedeutung zugeschrieben. Die Gemeinde Gamprin erstellt im Zuge einer weiteren Infrastrukturoptimierung eine zentrumsnahe Fusswegverbindung zwischen der Stelzagass und dem Grüt. Die Planungs- und Ausführungsstandards orientieren sich am bestehenden Trepfenweg Stelzagass bis Freizeitanlage. Eine Werkleitungskoordination mit den Liecht. Kraftwerken, der Wasserversorgung Liechtensteiner Unterland und der Liecht. Gasversorgung hat stattgefunden. Mit den angrenzenden Grundeigentümern wurden Anpassungsgespräche geführt. Mittels Bodentausch konnte im Januar 2019 eine zwei Meter breite Wegverbindung ausgeschrieben werden.

Die Kosten belaufen sich gesamthaft auf CHF 272'000.-. Davon sind CHF 250'000.- im Investitionsbudget 2019 enthalten, für die restlichen CHF 22'000.- muss der Gemeinderat ein Nachtragskredit sprechen. Die Arbeiten wurden im Offenen Verfahren ausgeschrieben.

Antrag: Der Gemeinderat genehmigt das Projekt und bewilligt den Gesamtkredit von CHF 272'000.-.

Gemäss Art. 41, Abs.2, lit. e des Gemeindegesetzes LGBl. 1996 Nr. 76 vom 20. März 1996 ist dieser Kreditbeschluss dem Referendum unterstellt.

Der Gemeinderat genehmigt den Nachtragskredit von CHF 22'000.00.

Der Gemeinderat erteilt den Baumeister- und Pflasterungsauftrag „Stelzgass-Grüt“ an die Wilhelm Büchel AG, Gamprin zum Preis von CHF 168'554.65 (Anteil Gemeinde Gamprin inkl. 7.7% Mwst.) Gesamtauftrag CHF 217'911.90.

Beschluss: einstimmig genehmigt

Pfarrhaus / Malerarbeiten und weitere Sanierungsarbeiten - Auftragsvergabe

Noch in der letzten Mandatsperiode beschloss der Gemeinderat, dass das Pfarrhaus bis zur 300-Jahr-Feier aussen neu gestrichen werden sollte. Begründet wurde dies dahingehend, dass die Fassade nicht mehr schön anzuschauen sei. Da zu diesem Zeitpunkt die Budgetphase gerade vor dem Abschluss stand, wurde (ohne vorhergehende vertiefte Abklärungen) noch ein Betrag von CHF 100'000.- für die Malerarbeiten aufgenommen.

Weil das Pfarrhaus unter Denkmalschutz steht, war unter anderem eine Vorabklärung mit dem Amt für Denkmalschutz erforderlich. Damit die zu erwartenden Arbeiten kontrolliert und einwandfrei ablaufen können, wurde für die Bauleitung das Büro von Peter Büchel, Baumanagement, beauftragt. Anschliessend fand eine Begehung mit der Denkmalpflege, der Bauleitung und einer Fachperson aus dem Malergewerbe vor Ort statt. Weil die letzte Restauration vor rund 25 Jahren gemacht wurde, galt es zunächst einen Überblick zu verschaffen. Es wurde die Fassade (Farbauftrag), sämtliche Innenräume sowie die Fenster und Aussenwände im Beisein von Pfarrer Casutt genau begutachtet.

Sowohl Innen, als auch Aussen wurden eine Reihe von Mängeln festgestellt. Deren Behebung ist gemäss den Fachexperten mit einem sehr grossen Aufwand verbunden. Aus der ersten einfachen Absicht, die Fassade neu zu streichen ist eine umfangreiche Teilsanierung geworden. Neben der Renovation der Fassade sind weitere aufwändige Arbeiten notwendig. Betroffen sind die Natursteinwände bei den Fenstern, die Fenster selbst, die Spenglerarbeiten auf dem Dach, Reparaturen an der Fassade, die Fensterbänke, die Dachuntersicht, die Bedachung, die Ziegelabdeckungen bei den abgetreppten Giebelwänden (lose) und die hölzernen Fensterläden. Zusammengefasst eine sehr umfangreiche, aber notwendige Sanierung der Fassade.

Es wurde schnell klar, dass die Fassade nicht bis zu den 300-Jahr-Feierlichkeiten fertig gestellt werden kann. So wurde beschlossen mit den Arbeiten erst im Juni zu beginnen und die Zeit für die Abklärung aller Details zu nutzen.

Antrag: Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und ist mit dem Vorgehen einverstanden.

Der Gemeinderat erteilt die anstehenden Sanierungsarbeiten beim Pfarrhaus in Bendern an folgende Unternehmer:

Baumeisterarbeiten

W. Büchel AG, Widagass 30, 9487 Bendern	CHF 6'000.00
	CHF 19'256.75

Natursteinarbeiten

Edwin Vogt & Söhne AG, 9494 Schaan

Service Holzfenster

Ferdi Frick Schreinerei Anstalt, Lettstrasse 61,
9490 Vaduz CHF 6'664.50

Spengler / Bedachungen

Eberle Gebäudehülle AG, im Rietacker 14,
9494 Schaan CHF 19'646.55

Gipserarbeiten

Roman Herman AG, Im Besch 2, 9494 Schaan CHF 2'350.00

Malerarbeiten

Martin Ospelt AG, Gewerbeweg 18,
9490 Vaduz CHF 52'994.95

Gerüste

Roman Herman AG, Im Besch 2, 9494 Schaan CHF 24'000.00

Fensterläden

Näscher Allroundservice & Innenausbau Est.,
Badäl 156, 9487 Gamprin CHF 20'369.75

Umgebung/Reinigung

W. Büchel AG, Widagass 30, 9487 Bendern CHF 1'500.00

Bauleitung

Baumanagement Peter Büchel AG,
in der Egerta 21a, Postfach 144, 9494 Schaan CHF 15'849.65

Bericht Fassadenaufbau

Keim AG CHF 1'500.00

Der Gemeinderat bewilligt die Kosten für die Aufdopplung der Fensterbänke zum Betrag von CHF 24'000.00 und erteilt den Auftrag an die Fa. Edwin Vogt & Söhne AG, im alten Riet 21, 9494 Schaan.

Der Gemeinderat bewilligt den Nachtragskredit für die Sanierungsarbeiten Pfarrhaus in Bendern in der Höhe von CHF 110'000.-

Beschluss: einstimmig genehmigt

Bürogebäude (ehemals Schekolin) / Abbruch – Bauingenieurarbeiten - Auftragsvergabe

Für den bevorstehenden Abbruch der Liegenschaft auf dem Grundstück Nr. 173 (ehemals Bürogebäude Schekolin) ist ein Bauingenieur zu bestimmen. In diesem Ingenieurauftrag sind sämtliche notwendigen Arbeiten enthalten, welche für den Abbruch relevant sind. Es sind dies:

- Abbruchgesuch erstellen und einreichen
- Ausschreibung erfassen und Offerten einholen
- Bauleitung der Abbrucharbeiten mit Kostenkontrolle

Es wurden drei Bauingenieurbüros angeschrieben, ein Angebot für diese Arbeiten abzugeben.

Vor dem eigentlichen Rückbau muss eine Schadstoffsanierung vorgenommen werden. Eine Voruntersuchung der Bauteile auf Schadstoffvorkommen durch die Fa. MABA Anstalt aus Balzers hat ergeben, dass es mit Asbest belastete Bauteile gibt. Die Proben wurden durch eine Fachfirma geprüft und in einem Prüfbericht nachgewiesen. Die belasteten Bauteile müssen vorgängig durch Spezialisten abgebrochen und in Sondermülldeponien fachgerecht entsorgt werden.

Antrag: Der Gemeinderat erteilt den Bauingenieurauftrag für die Baubewilligung, Ausschreibung und die Bauleitung für den Abbruch der Liegenschaft Bürogebäude ehem. Schekolin AG an die Firma Peter Büchel AG, Schaan zum Pauschalbetrag von CHF 8'992.95, inkl. 7.7% MWST.

Der Gemeinderat erteilt den Auftrag für den Rückbau der Bauteile, welche mit Asbest belastet sind, an die Fa. MABA Anstalt, Heiligwies 55, 9496 Balzers, zum Betrag von CHF 48'778.19 inkl. 7.7% MWST.

Beschluss: einstimmig genehmigt

Wahl der Geschäftsprüfungskommission 2019 – Ansetzung Abstimmungstermin

In den ersten sechs Monaten nach der Gemeinderatswahl hat auch die Wahl der Geschäftsprüfungskommission (GPK) zu erfolgen. Die GPK besteht aus drei Mitgliedern und diese werden für eine Amtsdauer von vier Jahren gewählt.

Für die Festsetzung dieses Termines ist der Gemeinderat zuständig. Die Vorsteherkonferenz hat sich bereits im letzten Sommer auf einen einheitlichen Termin für die GPK-Wahl 2019 geeinigt und die Gemeindevorsteherung beantragt somit beim Gemeinderat die Festlegung des Termins auf Sonntag, 8. September 2019.

Die Frist zur Einreichung der Wahlvorschläge beträgt sechs Wochen vor dem Wahltermin und fällt demzufolge auf den 28. Juli 2019. Die gesamte Vorbereitungszeit fällt damit

in die Sommerferien. Wahlvorschläge für diese angeordneten Wahlen müssen bis spätestens am Freitag, 26. Juli 2019 in einem schriftlichen Wahlvorschlag der Wahlkommission namhaft gemacht werden. Es gelten dabei die Bestimmungen des Gemeindegesetzes respektive des Volksrechtgesetzes.

Antrag: Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:
Der Gemeinderat setzt die GPK-Wahl auf Sonntag, 08. September 2019 an.
Die Publikation der Amtlichen Kundmachung zur Einreichung der Wahlvorschläge hat am Freitag, 28. Juni 2019 zu erfolgen.
Der Terminplan für die GPK-Wahl 2019 wird genehmigt.

Beschluss: einstimmig genehmigt

Bürgerabstimmung / Ansetzung Abstimmungstermin Einbürgerung im ordentlichen Verfahren

Der Gemeinderat hat im vorherigen Traktandum den Termin für die Gemeindeabstimmung betreffend der GPK-Wahl auf Sonntag, 8. September 2019 festgelegt. Da auf Gemeindeebene ebenfalls noch eine Bürgerabstimmung ansteht, macht es aus ökonomischen Gründen grossen Sinn, wenn die Gemeinde die beiden Wahlen terminmässig zusammenlegt.

Konkret geht es um das Einbürgerungsgesuch im ordentlichen Verfahren von Caroline Isabella Klukowski, Jedergass 130 Gamprin.

Antrag: Der Gemeinderat fasst folgende Beschlüsse:

- Der Einbürgerungsantrag von Caroline Isabella Klukowski wird vom Gemeinderat befürwortend zur Kenntnis genommen und bestätigt.
- Die Abstimmung soll gemeinsam mit der bereits festgelegten GPK- Wahl am 08. September 2019 stattfinden.
- Die Einbürgerungstaxe beträgt CHF 1'000.- und die Material- und Druckkosten werden pauschal mit CHF 500.- festgelegt.

Beschluss: einstimmig genehmigt

Kommissionen / Weitere Bestellungen

Antrag: Der Gemeinderat nimmt folgende Kommissionsbestellungen vor:

Gemeindegewandrat

Vorsitz	Meier Nora
Mitglieder	Di Benedetto Manuela Kobler Jasmin Hasler Benita Sulser-Hasler Simone Repnik Roland (beratend) (Stv. Schulleiter und Protokoll)

Kulturkommission

Vorsitz	Hasler Alfred
Mitglieder	Kissling Geraldine Hasler-Öhri Christine Steiner Annemarie Batliner-Vransak Marlene

Sicherheits-, Brandschutz- und Feuerwehrgewandrat

Vorsitz	Marxer Christian
Mitglieder	Kind Gerold Kind Remo Kind Norman Hasler Martin

Seniorentreff

Trefffrauen:	Elkuch Marta Hasler Frieda Müssner Evi Schwab Assumpta Hoffmann Jutta
--------------	---

Kommission für Umwelt und Energiestadt

Vorsitz	Gadow Dagmar
Mitglieder	Hasler Thomas Köb Carmen Oehri Dominik Näff Christian

Stimmengewandrat

Mitglieder	Müssner Oliver Näscher Marco Keller Eveline Özkaya Ursula
------------	--

Laternenträger

Elkuch Marta
Elkuch Norman

Wohnen und Leben im Alter Botschafter und Kontaktpersonen:

Hasler Johannes, Vorsteher
Blank Alois
Elkuch Marta
Kind Helmuth
Oehri Peter
Simonetta Christine
Büchel Judith

In die Steuerungsgruppe Kompass 2022 wird delegiert:

Hasler Johannes, Vorsteher
Oehri Andreas, Gemeinderat
Gadow Dagmar, Gemeinderätin
Berger Frick Sandra
Gopp Rainer, sàno AG (beratend)

Delegierte Seniorenbeirat

Schneider Susanne
Marxer Rainer

Beschluss: einstimmig genehmigt

Kommissions-Essen / Dank an die Kommissionsmitglieder

Mit den Gemeindewahlen vom 24. März 2019 und dem Amtsantritt am 1. Mai 2019 hat eine neue Mandatsperiode begonnen. In den vergangenen vier Jahren haben viele Personen aus unserer Gemeinde in Kommissionen und Arbeitsgruppen etc. hervorragende und sehr erfolgreiche Arbeit geleistet.

Es ist dem Gemeinderat und der Gemeindevorsteherung nun ein grosses Anliegen, allen Kommissionsmitgliedern der alten und neuen Mandatsperiode bei einem gemütlichen Abendessen für diese geleisteten Dienste den gebührenden Dank aussprechen zu können.

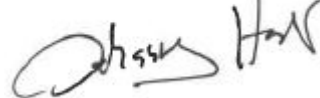
Als Termin legt der Gemeinderat Freitag, 13. September 2019 abends fest. Bei schönem Wetter findet der Anlass im Innenhof des Gemeindehauses und bei Schlechtwetter im Gemeindesaal fest. Die Kommissionsmitglieder beider Perioden erhalten zum gegebenen Zeitpunkt eine persönliche Einladung.

Antrag: Der Gemeinderat und die Gemeindevorsteherung freuen sich, die Kommissionsmitglieder der alten und neuen Mandatsperiode am Freitag, 13. September 2019 zum traditionellen Kommissionsessen einzuladen.

Beschluss: einstimmig genehmigt

Gamprin, den 03. Juni 2019

GEMEINDEVORSTEHUNG GAMPRIN



Johannes Hasler, Gemeindevorsteher